

LEBEN OHNE PARODONTITIS

SCHONENDE BEHANDLUNG
MIT DEM VECTOR®-VERFAHREN



GEMEINSCHAFTSPRAXIS DRES. COMMON UND OLPP
BAHNHOFSTRASSE 42 · 75443 ÖTISHEIM
TELEFON 07041/818005 · E-MAIL INFO@VIA-DENT.DE

via-dent.de

VORSORGE · IMPLANTATE · ÄSTHETIK

DIE SCHONENDE VECTOR®-THERAPIE

Bei der Vector®-Methode zur Parodontitisbehandlung handelt es sich um ein Ultraschallverfahren, mit dem Zahnstein, Konkreme (harte Ablagerungen auf der Zahnwurzeloberfläche) und bakterieller Biofilm (Keime und deren Bakteriengifte) schmerzarm und unter Schonung der Gewebestrukturen aus den Zahnfleischtaschen entfernt werden.

Wie arbeitet Vector®?

Der Vector® arbeitet mit hochfrequenten Ultraschall-schwingungen. Diese Schwingungsbewegungen werden von einer filigranen Instrumentenspitze aus hochwertigem Stahl übernommen. In der entzündeten Zahnfleischtasche wird die Spitze langsam rund um den Zahn geführt. Die Energieübertragung erfolgt hierbei nicht direkt auf den Zahn, sondern indirekt über eine Flüssigkeit, die die Instrumentenspitze umgibt.

Vorteile im Vergleich zur herkömmlichen Parodontitisbehandlung:

- Die empfindlichen Zahnwurzeln werden sanft gereinigt und geglättet.
- Die bakteriellen Zellmembranen zerplatzen auf den Wurzeloberflächen.
- Die Beläge werden schonend „zerpulvert“ und entfernt.
- Die Beläge werden mittels einer Spülflüssigkeit aus den Taschen geschwemmt.

Wann wird der Vector® eingesetzt?

- Zur Entfernung von Zahnstein- und Konkrementen
- Zur Reinigung von Implantatoberflächen
- Zum Hartschubstanzabtrag

Unterstützende Therapie (UPT): Je nach Schwere Ihrer individuellen Erkrankung, kommen Sie nach der Behandlung 2 – 4 mal jährlich zur Nachsorgebehandlung in die Praxis.

Sie selbst können durch Ihre regelmäßige häusliche Mundhygiene zum Erfolg beitragen! Nur so hindern Sie die Bakterien am erneuten Eindringen in die Zahntaschen.

